

Betrieb Sprenker: Anbauerfahrungen mit Soja

Benedikt Sprenker, Beckum



Gliederung

1. Betriebsvorstellung

2. Grundüberlegungen zum Sojaanbau
3. Anbauerfahrungen 2010 - 2016
4. Aufbau der Wertschöpfungskette Futter
5. Fazit und Ausblick

Der Standort Beckum

- * „Münsterländische Tiefebene“ auch als „Münstersches Kreideplateau“ bezeichnet.
- * Niederschlag durchschnittlich : 843 mm
- * Mai – Sept. 344 mm
- * Durchschnittliche Jahrestemp. 9,1 °C
- * Höhe über NN 105 m

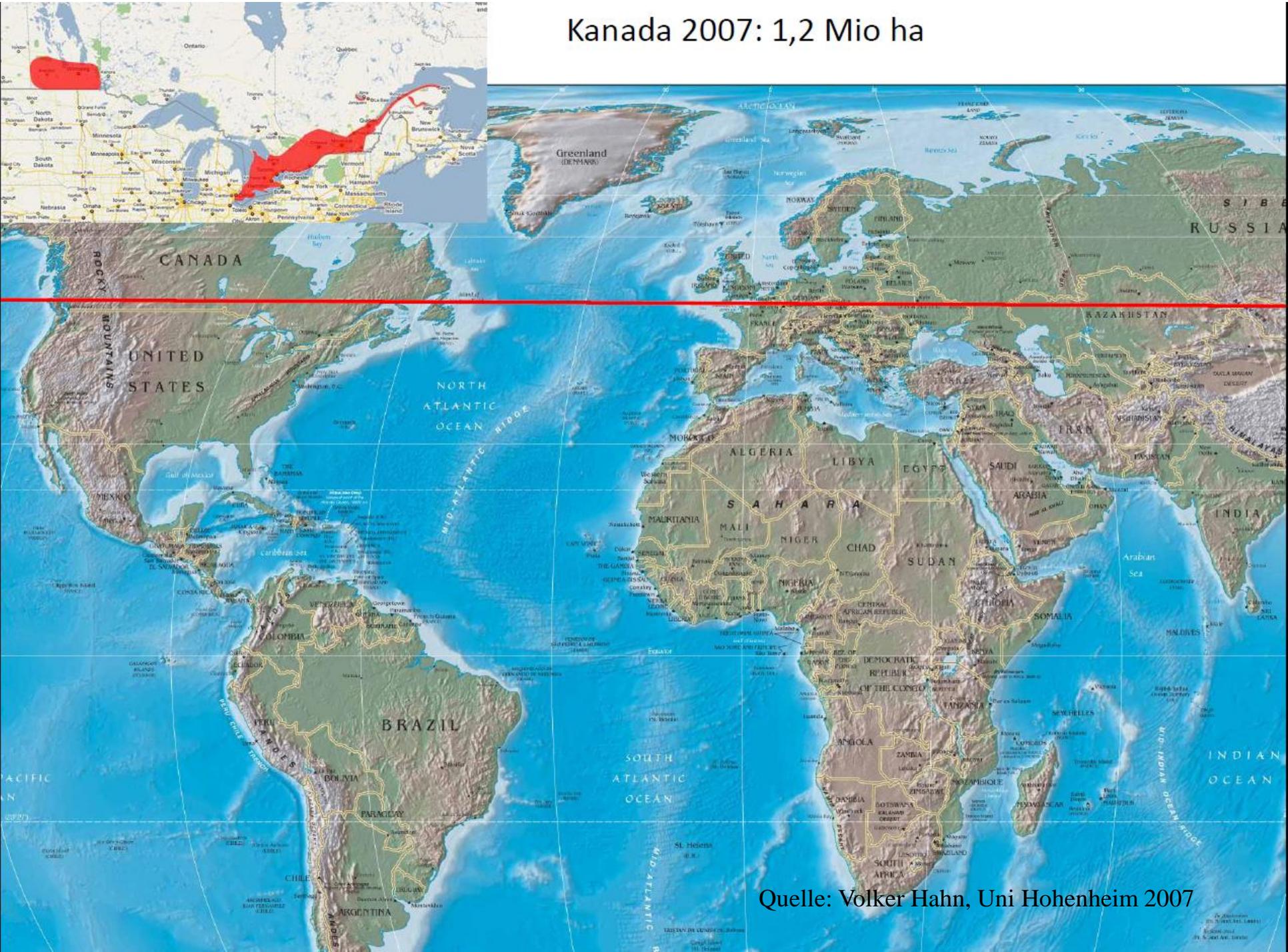
Betriebsspiegel

- * Ackerbau 220 ha / Mastschweine 2.200 Plätze
- * Maschinenkooperation mit Nachbarbetrieb und Lohnarbeiten für weitere Betriebe
- * Bodenbearbeitung, Aussaat, Düngung, Pflanzenschutz, Dokumentation und Betreuung des Pflanzenbaus
- * Blumenfeld zum Selberpflücken, Kürbisse seit 2015
- * Seit 2003/04 fünffeldrige Fruchtfolge, jetzt Programm „Vielfältige Kulturen im Ackerbau“
 - * Getreide, Raps, Mais, Ackerbohnen, Sojabohnen, KUP, Blühstreifen, Uferrandstreifen, Pufferstreifen, Landschaftselemente

Gliederung

1. Betriebsvorstellung
- 2. Grundüberlegungen zum Sojaanbau**
3. Anbauerfahrungen 2010 - 2016
4. Aufbau der Wertschöpfungskette Futter
5. Fazit und Ausblick

Kanada 2007: 1,2 Mio ha



Quelle: Volker Hahn, Uni Hohenheim 2007

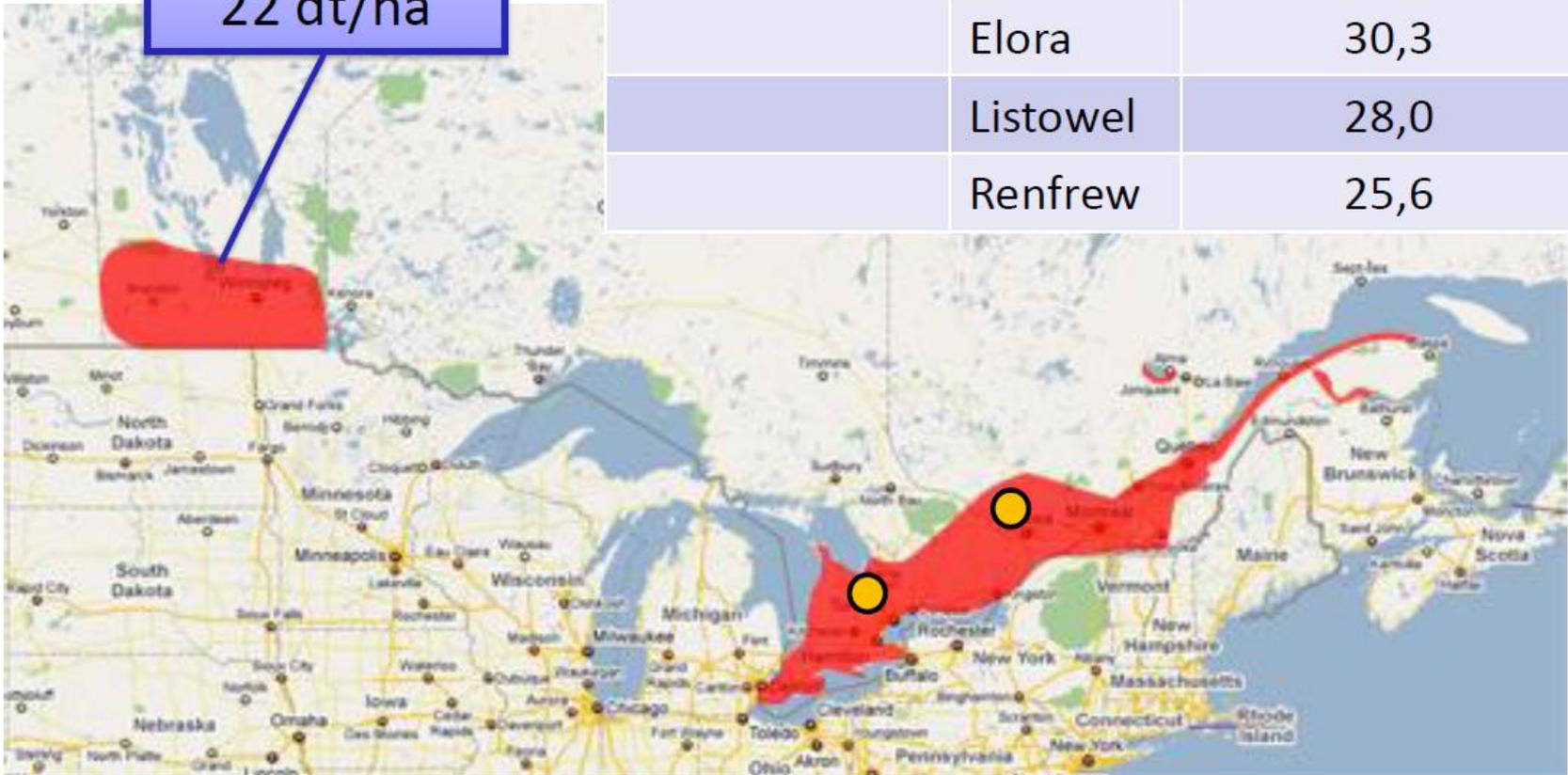


Quelle: Volker Hahn, Uni Hohenheim 2007

Erträge Kanada

Manitoba
2008
22 dt/ha

Jahr	Ort	Ertrag (dt/ha)
2007+2008	Dundalk	24,0
	Elora	30,3
	Listowel	28,0
	Renfrew	25,6



Gründe für den Sojaanbau

- * Erweiterung der Fruchtfolge um eine Sommerkultur und Blattfrucht in 2003/2004
- * Vorfruchtwert = N- Bindung durch Ackerbohne 120 – 180 kg N/ha – Verfügbar ca. 50 bis 80 kg/ha
- * Verbesserung des Bodenlebens, der Bodenstruktur und der Artenvielfalt
- * Resistenzmanagement Ackerfuchsschwanz
- * **Fruchfolgedeckungsbeitrag** ist inkl. Förderung über 5-feldrige Fruchtfolge eher höher, mindestens aber gleich mit Standardfruchtfolge (FH Soest)
- * Fruchtfolge DB ab 2015 nochmals verbessert durch Programm der „Vielfältigen Kulturen im Ackerbau“, Prämie 125 €/ha
- * Greeningfähig mit Faktor 0,7 - **Leider nicht mehr!**

Motivation zur Teilnahme am Sojanetzwerk

- * Anbauversuche mit Sojabohnen im Betrieb seit 2010
- * **Erfahrungsaustausch** und Netzwerkbildung mit Berufskollegen (Feldtage, Feldabend 2016 „Honigbiene und Sojabohne“)
- * Interesse an Großparzellenversuchen um **schneller Erfahrungen** zu sammeln – sehr gut unterstützt von Netzwerkmanager Jan-Malte Wichern, LWK NRW
- * Blick über die Bundesländergrenzen hinweg in Richtung Baden-Württemberg und Bayern
- * Mitgliedschaft im Sojaförderring

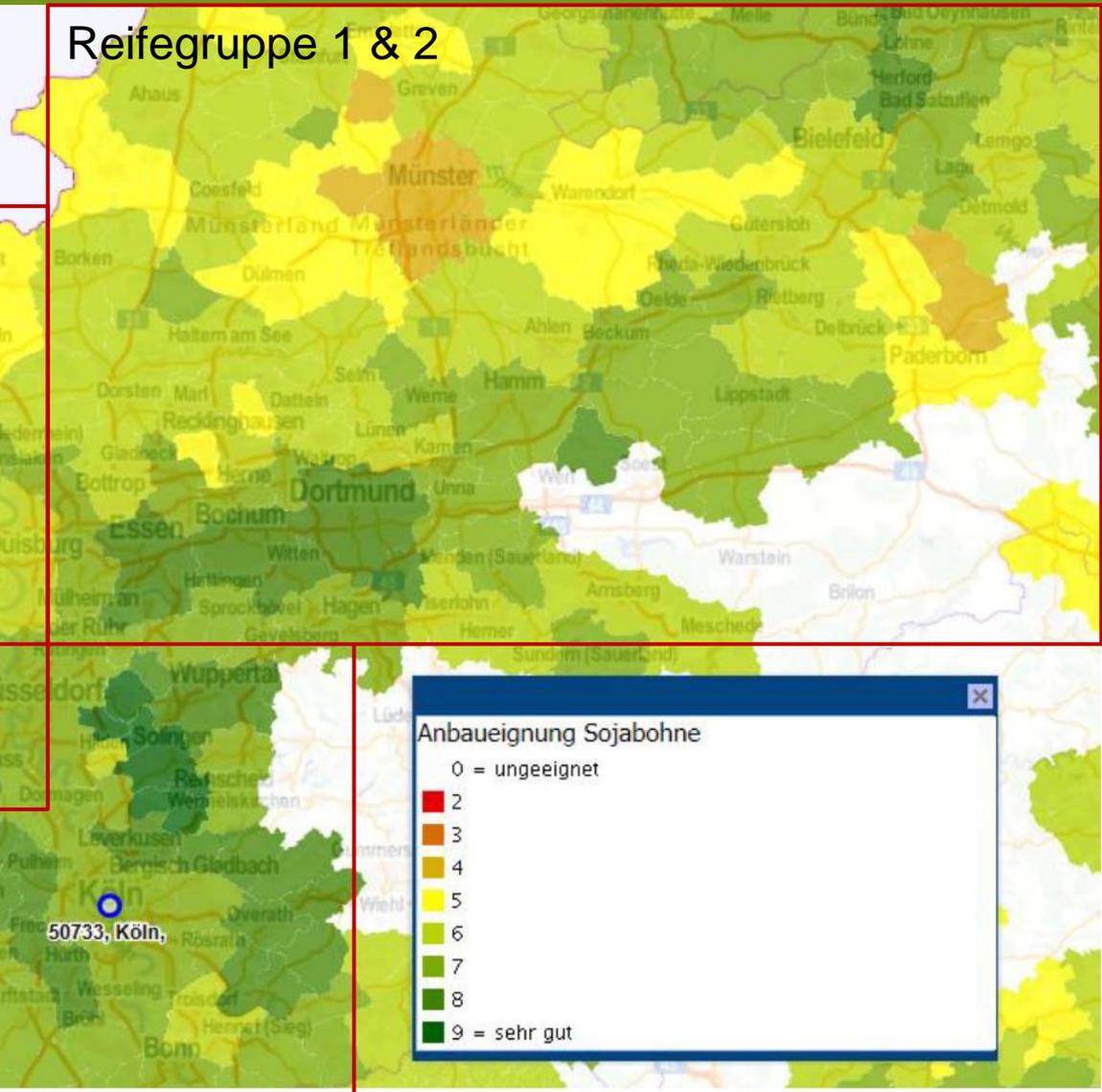


Soja in der Praxis

Reifegruppe 1 & 2

Reifegruppe 2 & 3

Reifegruppe 3 & 4



Gliederung

1. Betriebsvorstellung
2. Grundüberlegungen zum Sojaanbau
- 3. Anbauerfahrungen 2010 - 2016**
4. Aufbau der Wertschöpfungskette Futter
5. Fazit und Ausblick

Erfahrungen 2010 - 2017

- * Anbau in 2017 von 73 ha Soja (10 ha eigen + 63 ha Lohn)
- * Ersatz von Raps/Ackerbohnenfläche durch Soja als nächster Schritt ist denkbar
- * Eine weitere heimische Eiweißpflanze etabliert sich, benötigt aber weitere Verarbeitungsschritte

Anbautelegramm Sojafläche 2017

- * Vorfrucht Dinkel/Winterweizen
- * 1 x tief gegrubbert im Herbst
- * Zwischenfruchtmischung:
Ölrettich 25%, Phacelia 30%, Öllein 25% und Ramtillkraut 30%
- * Glyphosat im Frühjahr
- * 2 x flach geeggt im Frühjahr
- * Aussaat am 27. April 2017 / Anwalzen
- * Sorte: Obelix 000 nachgeimpft mit „RhizoLiq Top S“
- * Saatstärke: 70 Kö/qm, pneumat. Einzelkorndrille 37,5 cm
- * Saattiefe: 5 cm ----- + **Versuchsfeld!!!**

Aussaat 2014



Aussaat 2015



Anbaujahr 2015



Pflanzenschutz

1. Behandlung VA

Spectrum 0,75 l/ha

Centium CS 0,20 l/ha

Sencor 0,40 l/ha

für Spectrum und Centium CS 18 b
Genehmigung einholen!

2. Behandlung (Option ab ca. 5 cm Wuchshöhe)

Harmony SX 2 x 7,5 g

Focus Ultra+Dash, 2,25 l/ha

Schwieriger Start 2014

Kompensationsvermögen 2014



Anbaujahr 2015





Foto: Georg Oeding



Foto: Georg Oeding

Gliederung

1. Betriebsvorstellung
2. Grundüberlegungen zum Sojaanbau
3. Anbauerfahrungen 2010 - 2016
- 4. Aufbau der Wertschöpfungskette Futter**
5. Fazit und Ausblick

Aufbau der Wertschöpfungskette Futter

- * Betrieb Sprenker: 230 t Sojaverbrauch, durch Verfütterung von Ackerbohnen noch etwa 140 t Bedarf
 - Ziel: eigenes, hochwertiges Eiweiß erzeugen
- * 2014 Erntefläche 4,5 ha mit 22 dt/ha
- * 2015 Erntefläche 12 ha mit 35 dt/ha
- * 2016 Erntefläche 40 ha mit 28 dt/ha
- * Raiffeisen Warendorf eG prüft Invest in Entölung und Toastung
- * Anbauinteresse von weiteren Betrieben im Rheinland, Ostwestfalen, ... 2017 Erntefläche 80 – 100 ha?

Gliederung

1. Betriebsvorstellung
2. Grundüberlegungen zum Sojaanbau
3. Anbauerfahrungen 2010 - 2016
4. Aufbau der Wertschöpfungskette Futter
- 5. Fazit und Ausblick**

Fazit Ackerbau:

- * Sojaanbau in Westfalen ist möglich
- * Sorgfältige Impfung sehr wichtig (RhizoLiq Top S, Force 48, ...)
- * Vogelfraß an den Keimblättern / Flugdracheneinsatz erforderlich?!
- * Trocknungsmöglichkeit muss vorhanden sein
(Feuchtkonservierung für Rindvieh?/niedrige Temp.summen)
- * Ab 30 dt kann bei entsprechenden Preisen > 35 €/dt eine Wettbewerbsfähigkeit gegenüber Raps gegeben sein
- * Etablierte Sojabakterien im Boden lassen stabilere Erträge beim Folgeanbau erwarten!
- * Beimischung Soja schon in Zwischenfrüchten möglich

Fazit II: Erfahrungen im Sojanetzwerk

„Der konventionelle Ackerbau verändert sich“

- * weite Fruchtfolgen entwickeln sich zum Vorteil für
 - * Ökonomie (Fruchtfolge-DB),
 - * Ökologie (Vorfruchtwirkung/Resistenzmanagement) und
 - * Soziales Umfeld (Vielfältige Kulturlandschaft)
- * **die Sojabohne** ermöglicht neue Wertschöpfungsketten in der Humanernährung + Fütterung GVO-frei

Die Komplexität für die Familienbetriebe steigt weiter an!

Die Umsetzbarkeit von Forderungen welche „Die Gesellschaft“ stellt, müssen auf „Augenhöhe“ mit „den Landwirten“ diskutiert und praktikable Lösungen erarbeitet werden.

Interesse an Sojaanbau?

Bitte melden Sie sich bei uns!

www.hofsprenker-roland.de www.sojafoerderring.de



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:

Benedikt Sprenker, Roland 1, 59269 Beckum www.hofsprenker-roland.de